

Lombard Classic 2



Tradition mit Zukunft

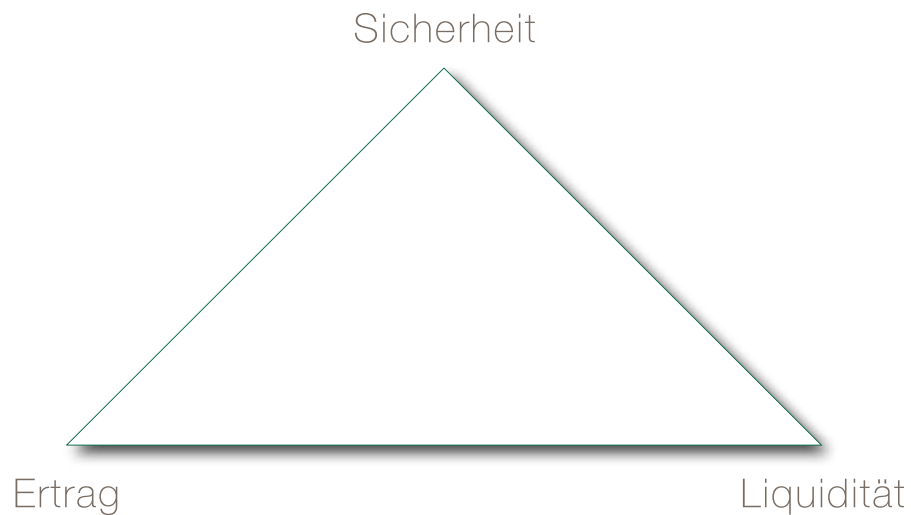
Exposé.
Einfach. Schnell. Verständlich.

fidentum

Übersicht

- 3 Sind das Ihre Wünsche?
- 4 Das Konzept
- 5 Lombardium – das Unternehmen
- 7 Praxisbeispiel
- 8 Bankkredit gegen Pfandkredit
- 10 Lombardium – Wettbewerb und Potenzial
- 11 Unser Angebot!

Sind das Ihre Wünsche?



Dann ist das unser Angebot!



Das Konzept



Das Konzept des LombardClassic 2 sieht vor, dass die Anleger als typische Stille Gesellschafter der Beteiligungsgesellschaft beitreten. Typische Stille Gesellschafter deshalb, da so für jeden Anleger ein individueller Vertrag mit einer festen Laufzeit von drei Jahren gestaltet werden kann. Übrigens: Das bedeutet für Sie: Keine Nachschusspflicht!

Die Beteiligungsgesellschaft überträgt das Geld der Anleger auf ein Mittelverwendungskonto.

Die Freigabe der Mittel erfolgt jeweils einzeln pro Lombardkredit, wenn nachgewiesen wurde, dass sämtliche Mittelverwendungskriterien eingehalten worden sind. Hierzu zählen u.a. Höchstbeleihungsgrenzen und Nachweise über Gutachten, die der Absicherung der Gelder und der Werthaltigkeit der Pfänder dienen. Sofern alle Kriterien erfüllt sind, wird der Kreditbetrag an Lombardium übertragen.

Jedoch muss Lombardium bereits ab dem Zeitpunkt der Übertragung des Anlegergeldes auf das Mittelverwendungskonto Zinsen für die Bereitstellung zahlen.

Nachdem der Kredit zurückgeführt wurde, fließt das Geld sofort wieder auf das Mittelverwendungskonto und muss von dort neu durch Lombardium beim Mittelverwendungskontrollleur beantragt werden.

Sämtliche Lombardkreditforderungen sind im Rahmen einer Globalzession an die Beteiligungsgesellschaft abgetreten und fallen bei wirtschaftlichen Schwierigkeiten Lombardiums nicht in eine mögliche Insolvenzmasse. Vielmehr müssen die Lombardkredite in einem solchen Fall direkt an die Beteiligungsgesellschaft zurückgezahlt werden. Zusätzlich hätte die Beteiligungsgesellschaft auch die Möglichkeit, die Pfandgegenstände im Rahmen der gesetzlichen Regelungen zu verwerten.

Lombardium – das Unternehmen



Wir arbeiten im Rahmen unseres LombardClassic 2 mit der Lombardium Hamburg GmbH & Co. KG zusammen. Lombardium hat sich auf die Beleihung hochwertiger Gegenstände spezialisiert, was sich sowohl in der Expertise der handelnden Personen als auch in den Räumlichkeiten widerspiegelt.

Wichtig ist bei Lombardium natürlich eine hohe Diskretion und eine schnelle Bearbeitung. Kunden mit Kreditwunsch wollen eben nicht mehr als Bittsteller zu ihrer Bank gehen und alles von sich preisgeben, nur um für einige Wochen einen Kredit zu bekommen. Sie wollen als gleichberechtigte Partner behandelt werden und ein faires Angebot für ihren Wertgegenstand erhalten. Und damit hebt Lombardium den Pfandkredit auf das Niveau eines völlig akzeptablen Geschäfts – ein Geschäft auf Augenhöhe mit dem Kreditnehmer.

Lombardium hat sich auf die Beleihung sehr hochwertiger Güter wie z.B. Uhren, Schmuck und Kunstgegenstände spezialisiert. Neben der eigenen Bewertung der Pfandgegenstände werden auch externe Gutachten für die Festlegung der Beleihungssummen eingeholt. So arbeitet man z.B. mit Christie's und Sotheby's zusammen, die sehr gut einschätzen können, zu welchem Preis ein Pfandgegenstand im Fall einer Versteigerung verkauft werden könnte bzw. in der Vergangenheit vielleicht sogar schon einmal versteigert worden ist. Zusätzlich stellen Auktionshäuser auch einen sehr guten Zugang zu neuen Kunden dar. So werden Versteigerungen vielfach mit Vorlaufzeiten von mehreren Wochen bis Monaten angesetzt. Der Verkäufer benötigt das Geld möglicherweise aber schon früher. Hier besteht die Möglichkeit, das Objekt zunächst bei Lombardium zu beleihen und den Lombardkredit mit dem Versteigerungserlös wieder abzulösen.

Lombardium – das Unternehmen



Lombardium konnten bereits mehr als 47.000.000,- Euro aus Anlegergeldern zur Kreditvergabe zur Verfügung gestellt werden.

Die durchschnittlichen Beleihungsgrenzen liegen bei 20% bis 50% des jeweiligen Marktwertes der Pfandgegenstände. Ein Kreditbetrag von 10.000,- Euro erfordert also einen Marktwert von zumeist über 30.000,- Euro, was die Hochwertigkeit der Güter deutlich macht.

Neben eigenen Experten gibt es eine Vielzahl von Gutachtern, die für die Bewertung von Pfandgegenständen hinzugezogen werden. Hier greift Lombardium auf eine enge Vernetzung zurück und kann alle gängigen Pfänder innerhalb sehr kurzer Zeit entsprechend einschätzen und beleihen.

Praxisbeispiel – Uhrenhändler



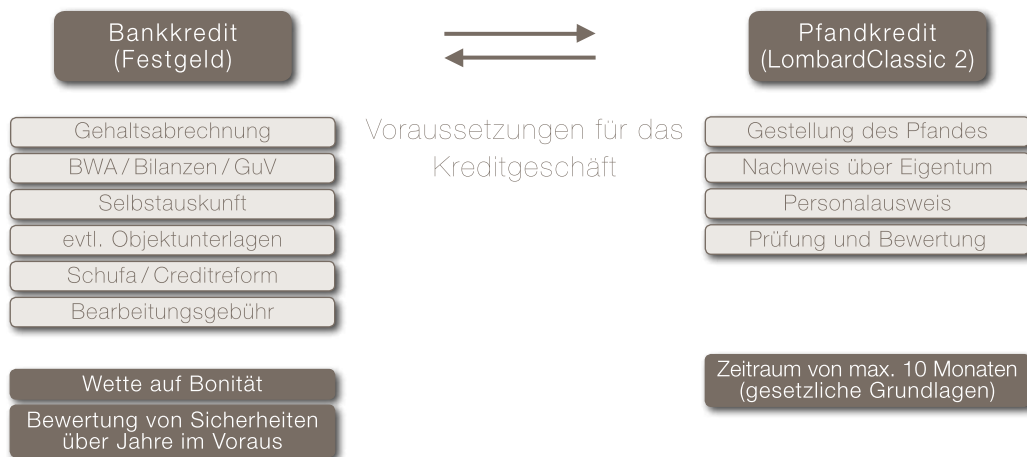
Ein Uhrenhändler, der regelmäßig auf Antikmärkten in Hamburg vertreten ist, bekommt von einer älteren Dame fünf hochwertige Uhren angeboten, die ihr verstorbener Mann hinterlassen hat. Sie selbst kann sie nicht tragen, und ihre Kinder können mit den Uhren nichts anfangen. Also möchte sie die Stücke verkaufen. Der Uhrenhändler kann mit diesem Ankauf ein gutes Geschäft machen, da er trotz eines fairen Ankaufspreises noch eine hohe Marge beim Weiterverkauf erreichen kann. Ihm fehlt allerdings die Liquidität, um alle Uhren gleichzeitig anzukaufen. Ginge er zu seiner Bank, um seine Kreditlinie entsprechend zu erhöhen, müsste er mit einer Bearbeitungszeit von mindestens einer Woche rechnen. Bis dahin hätte die Uhrenbesitzerin die Uhren längst bei einem anderen Händler veräußert.

Es muss schnell gehen, damit der Händler dieses Geschäft überhaupt machen kann. Er beleiht also noch

am selben Tag einige andere Stücke seiner eigenen Ware bei Lombardium und nutzt den Kreditbetrag für die Zahlung an die Kundin mit den Uhren aus der Erbschaft. Der Händler kann aufgrund seines schnellen Handelns einen günstigen Ankauf realisieren und löst die beliehenen Uhren nach und nach wieder bei Lombardium aus.

Aufgrund der Pfandleihverordnung beträgt die Laufzeit des Pfandkredites zunächst nur drei Monate. Für die Laufzeit erhält Lombardium 1% Zinsen zzgl. 2,5%-3,5% Gebühren monatlich. Sollte ein Kreditnehmer sein Pfand nicht wieder auslösen, so ist Lombardium nach Ablauf von vier Monaten berechtigt und nach 10 Monaten verpflichtet, das Pfand zu verwerten. Sollte es hierbei zu Mehrerlösen kommen, stehen diese dem Pfandkreditnehmer zu.

Bankkredit gegen Pfandkredit



Dadurch, dass im Lombardium nur exklusive Wertgegenstände und hochwertige Handelswaren beliehen werden, sind die ausgereichten Einzelkredite deutlich höher als bei normalen Pfandhäusern. Hierdurch können pro Pfandgegenstand wesentlich höhere Zinsen und Gebühren erwirtschaftet werden, obwohl der Bewertungs- und Beleihungsaufwand häufig ähnlich ausfällt wie bei kleinteiligen Geschäften.

Die sorgfältig geschätzten Wertgegenstände unterliegen nur geringen Wertschwankungen und stellen somit einen stabilen und sicheren Sachwert dar. Durch die Erfahrung und den Sachverstand der Experten, die solche hochwertigen Gegenstände begutachten und bewerten, wird dem Kunden Lombardiums eine Wertschätzung entgegengebracht, die er in einem normalen Pfandhaus selten erfahren würde.

Es besteht für Kreditnehmer mit z.B. einem Picasso eine hohe Hemmschwelle, ein herkömmliches Pfandhaus zu betreten, während andere Kunden dort ein Smartphone oder die Trauringe der Großeltern ein-

reichen. Lombardium schließt somit die Lücke zwischen dem Bedarf an Pfandkrediten für exklusive Wertgegenstände und dem Wunsch nach herausragender Expertise und diskreter Abwicklung. Ein stetig wachsender Markt mit großem Potenzial.

Banken vergeben Darlehen aus den Einlagen ihrer Kunden. Wie oben beschrieben, ist das Verfahren oftmals langwierig und schwer. Zudem sind Bankdarlehen nicht immer sicher, was wir im Zuge der Bankenkrise leidvoll erfahren mussten.

Lombardium hingegen vergibt gesetzlich geregelte Pfandkredite, die in ihrem Verfahren deutlich einfacher sind und deren Beleihungsauslauf 50% nicht übersteigt. Aufgrund der niedrigen Beleihung und der Hinterlegung von Pfandgegenständen ist ein möglicher Kreditausfall für den Anleger weit weniger problematisch, zumal über 90% aller Pfandgegenstände wieder ausgelöst werden. Selbst im Insolvenzfall Lombardiums sind die Anleger durch die Abtretung der Pfandkreditforderung besichert.

Lombardium – Vergleich im internationalen Wettbewerb

| Pfandkredit in Deutschland | | Pfandkredit im Ausland | |
|--|--------------------------|--|--|
| 3 Monate + 1 Monat Wartezeit | Laufzeit | zu vereinbarende Laufzeiten | |
| Öffentliche Versteigerung <ul style="list-style-type: none"> ▪ nach 4 Monaten kann ▪ nach 10 Monaten muss | Verwertung Versteigerung | Pfand geht direkt in das Eigentum des Pfandleihers über | |
| Gesetzlicher Rahmen <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1% Zinsen pro Monat ▪ 2,5%-3,5% Gebühren pro Monat | Zinsen | frei verhandelbar | |
| Fair auf Basis des Marktwertes <ul style="list-style-type: none"> ▪ durchschnittlich 20%-50% ▪ aktuell ca. 40% | Höhe der Beleihung | so gering wie möglich | |
| Ertrag durch Zinsen und Gebühren | „Hauptinteresse“ | Inbesitznahme des Pfandgegenstandes | |
| Sicher und fair durch strenge gesetzliche Regelungen: viele Stammkunden | Fazit | Hohe Risiken für Pfandkreditnehmer: keine dauerhafte Kundenbeziehung | |

Ein Vergleich mit den Bedingungen von Pfand- und Lombardhäusern im Ausland zeigt deutlich, dass das Wachstum Lombardiums längst nicht auf Deutschland beschränkt ist. Viele ausländische Kreditnehmer schätzen die gesetzlichen Rahmenbedingungen in Deutschland und lassen ihre Gegenstände lieber nach deutschem Recht beleihen. So muss z.B. ein deutsches Lombardhaus den Kredit immer für drei Monate zur Verfügung stellen, und falls die Rückzahlung durch den Pfandkreditnehmer bis dahin nicht erfolgt ist, noch einen weiteren Monat bis zur Verwertung warten. Im Ausland vereinbaren sie in der Regel eine taggenaue Kreditlaufzeit. Das klingt zunächst einmal nach keinem gravierenden Unterschied.

Wenn man allerdings bedenkt, was passiert, wenn Pfandhaus-Kunden im Ausland auch nur einen Tag zu spät kommen, um den Kredit zurück zu zahlen, wird der Vorteil Lombardiums schnell deutlich. Im Ausland würde

der Wertgegenstand in diesem Fall sofort in das Eigentum des Lombardhauses übergehen. Es findet keine öffentliche Versteigerung statt, die einen bestmöglichen Erlös bietet. Wenn nur 20% des Marktwertes als Kredit für Pfandgegenstände vergeben werden, dann kann ein Verzug von nur einem einzigen Tag zu einem erheblichen Verlust führen. Besser ist es also, die kreditnehmerfreundlichen gesetzlichen Rahmenbedingungen in Deutschland zu nutzen. Gleiches gilt auch für die Zinsen und Gebühren. Während es in Deutschland auch hierfür einen gesetzlichen Rahmen gibt, kann im Ausland frei über die Zinsen und Gebühren verhandelt werden. Das führt nicht selten zu Kreditkosten von über 100% pro Jahr.

Lombardium wiederum ist an einem fairen Kreditgeschäft mit einem einträglichen Zins- und Gebührenertrag interessiert. Diese Vorteile werden bereits jetzt von zahlreichen ausländischen Kunden geschätzt und führen zu einem regen Zulauf bei Lombardium.

Lombardium – Wettbewerb und Potenzial



Derzeit gibt es in Deutschland nur ein Lombardhaus: Lombardium Hamburg. Die herkömmlichen Pfandhäuser verfügen vielfach nicht über die notwendige Expertise und finanziellen Möglichkeiten, z.B. eine Uhr im Wert von über 100.000,- Euro zu bewerten und zu beleihen.

Zudem war es bislang Hauptgeschäft der Banken, Kredite in dieser Höhe zu vergeben. Dies hat sich jedoch im Zuge der Kreditklemme bei den Banken drastisch geändert. Die bisherigen Kreditanfragen ergeben mögliche Kreditsummen von rund 100 Mio. Euro pro Jahr.

Das Wachstum Lombardiums wird also nicht durch die Nachfrage nach Krediten begrenzt, sondern lehnt sich derzeit an die Einwerbung des neuen Kapitals an. Aufgrund der internationalen Ausrichtung des Geschäfts ist ein Ende des Wachstums von Lombardium nicht absehbar. Der Hauptstandort Hamburg und die Filiale in London, sowie die weltweite Vernetzung der handelnden Personen, bieten beste Voraussetzungen, auch in den kommenden Jahren eine große Zahl hochwertiger Gegenstände zu beleihen.

Unser Angebot!

Besicherung durch
Wertgegenstände

LombardClassic 2

7,15 % p. a.

3 Jahre Laufzeit

Erfüllt Ihre Wünsche!

Sicherheit

Ertrag

Liquidität



- 7,15 % Zinsen p. a.
- 3 Jahre Laufzeit
- halbjährliche Ausschüttung
- sachwertgesichert
- Mindestanlage ab 5.000,- Euro

Fidentum GmbH
Springeltwiete 1 · 20095 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 / 226 36 96 - 0 · Fax +49 (0) 40 / 226 36 96 - 99
info@fidentum.de · www.fidentum.de

fidentum